

Von: office@transparenzinitiative-kw-sg.at
Gesendet: Donnerstag, 5. Dezember 2024 15:42
An: lh.stelzer@ooe.gv.at
Betreff: Windindustrieanlagen im Mühlviertel - Resolution und offener Brief
Anlagen: Resolution Windenergie an ÖVP-Landesregierung 2024-12-05.pdf

Sehr geehrter Herr LH Mag. Stelzer ,

die Bürgerinitiative „Transparenzinitiative Stifter Forst“ (Windpark Königswiesen-St. Georgen) und die Bürgerinitiative „Nein zu Windpark Schenkenfelden“, sind ein Zusammenschluss verantwortungsvoller Bürger, die sich für die Erhaltung der Natur, des Landschaftsbildes und der Lebensqualität des Mühlviertels engagieren.

Wir stehen dem Ausbau von Wind- und PV-Energie grundsätzlich nicht ablehnend gegenüber, sehen allerdings die derzeit praktizierte skrupellose, auf rasche Gewinne ausgerichtete Vorgangsweise der Windindustrie, durch die unberührte und schützenswerte Lebensräume sowie das typische Landschaftsbild des Mühlviertels unwiederbringlich verloren gehen, mit größter Besorgnis.

Diese Praktiken sind nur deshalb möglich, weil die Standortgemeinden ohne Rücksicht auf die Wünsche und Einwände der Gemeindebürger „mitspielen“, da hohe Geldzahlungen winken, und die Landespolitik bis dato keine klaren „Spielregeln“ für Zonen vorgegeben hat, in denen Windturbinen errichtet werden können oder eben nicht. Das führt dazu, dass im Mühlviertel, in den am meisten zu schützenden Wäldern, überdimensionale Windindustrieanlagen projektiert und zur Genehmigung beantragt werden. Damit gehen diese Waldgebiete großflächig und mit ihnen das Mühlviertel insgesamt als Lebens- und Erholungsraum nicht nur für die Bewohner selbst, sondern auch für Erholungssuchende aus dem oberösterreichischen Zentralraum unwiederbringlich verloren. Eine Landschaft, in der bis zu 290 Meter hohe Windturbinen von weitem sichtbar aus den Wäldern ragen, wird auch keine Touristen mehr anlocken und auch ein jahrelang mühsam aufgebautes Tourismuskonzept einer ganzen Region obsolet machen.

Zu den Einzelheiten und zu unseren Forderungen an die Landespolitik, speziell an Sie als Landeshauptmann und Mitglied der Landesregierung, verweisen wir auf die Resolution im Anhang, die wir gleichzeitig als offenen Brief verstehen, den wir an weitere politische Akteure, sowie an die Medien, weitergeben werden.

Wir hoffen, dass unsere Anliegen die entsprechende Beachtung finden und freuen uns auf eine zeitnahe Antwort.

Ich wurde auch von der die Bürgerinitiative „Nein zu Windpark Schenkenfelden“ gebeten und beauftragt, Ihnen dieses Schreiben zu übersenden und verbleibe auch für diese

mit freundlichen Grüßen!

Mag Christian Jahn